

Ronsdorfer Wochenschau

www.ronsdorfer-wochenschau.de | Auch auf Facebook & Instagram

Geselliger Abend mit der Heidter Feuerwehr und vielen Gästen

Perfekte Bedingungen beim Osterfeuer



Den blauen Abendhimmel erleuchtete das Osterfeuer der Heidter Feuerwehr zur späten Stunde.

Fotos: Moritz Körschgen

Über 20 Mitglieder der Heidter Feuerwehr sorgten am Karsamstag für ein eindrucksvolles Osterfeuer auf einer Wiese der kleinen Ortschaft am westlichen Rand von Ronsdorf.

Der Grünschnittstapel wurde, wie Wolfgang Wohlers von der Heidter Feuerwehr informierte, von Hand aufgeschichtet. Das Wetter war, so Wohlers weiter, optimal – trocken, aber in den Vortagen nicht zu trocken. Nach seinen Schätzungen versammelten sich im Laufe des Abends über 600 Menschen zum gemütlichen Beisammensein mit Grillwurst und Getränken.

Die Brauchtums-Feuerwehr, zählt nicht zu den aktiven Einsatzkräften und richtet das Osterfeuer seit 1988 aus.

Das sprichwörtliche Sahnehäubchen des Feuers waren einzelne Tannenbäume, die oben auf dem großen Grünschnitt-Berg aufgeschichtet waren. Tannenbäume werden teilweise schon im Herbst gefällt und sind daher oftmals sehr trocken. Zusätzlich befinden sich in den Nadeln Harze, die besonders leicht entflammbar sind. Bei einem Brand treten diese Harze explosionsartig aus und entzünden den Tannenbaum besonders schnell.

Was im eigenen Wohnzimmer eine Brandgefahr ist, sorgte am Samstag auf dem Heide in kontrollierter Umgebung für ein schönes Spektakel. -mk



Beim Entzünden des Feuers kamen die Besucher noch nah (links), nach kurzer Zeit hielten sie aber gebührenden Abstand (Mitte). Die Hitze des Feuers war eine „natürliche Absperrung“.

WIR KAUFEN UND VERKAUFEN GOLD UND SILBER

Damit bedienen wir bereits über eine Million Kunden. Persönlich und basierend auf fachlicher Expertise. Immer in Ihrer Nähe, immer zuverlässig. Schauen Sie unter goldwechselhaus.de/wertvolleexperten

goldwechselhaus

WERTVOLLE EXPERTEN

40 JAHRE

Wir gestalten auch deine Wände

Tapezieren • Streichen • Spachteln • Kreativ



teppich.parkett partner

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00 – 18.29 Uhr
Sa. 10.00 – 13.59 Uhr

(02191) 420304
www.tppartner.de
Freiheitstraße 47a, Remscheid
(Zufahrt über Weststraße oder Presover Straße)



Baustelle in der Elias-Eller-Straße bleibt mindestens bis Mai Seite 3

Jugendzupfchester begeisterte in der Lutherkirche Seite 5

Sanierung der Treppe an der Lutherkirche beginnt Seite 8

ELEKTRO HALBACH

Elektroinstallationen
Photovoltaikanlagen • Wallboxen
Wärmepumpen • Batteriespeicher

Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal
www.elektrohalbach.de

Ihr zuverlässiger Gebrauchtwagenhändler im Tal - Wir kaufen Ihr Fahrzeug zu fairen Konditionen.



Bockmühle 2
42289 Wuppertal
0202/87065670
info@autozentrumtal.de

Kurz und Knapp

WSW-Taler zu Ostern für Stadtwerke-Kunden

Zu Ostern füllen die WSW die Konten ihrer Energiekunden wieder mit WSW-Tälern auf. Jeder Kunde erhält 750 Taler im Wert von 7,50 Euro. Damit können gemeinnützige Projekte in Wuppertal unterstützt werden, die sich auf der Spenden-Seite www.wsw-taler.de vorstellen. Um die Taler zu verteilen, müssen sich die Kunden im Bereich „Meine WSW“ auf www.wsw-online.de registrieren.

Die Spendenaktion „WSW-Taler“ gibt es seit 2016. Dabei stellen die WSW das Geld zur Verfügung und die Kunden entscheiden, wer es bekommt. Seit Beginn der Aktion haben die WSW-Kunden fast 700.000 Euro an soziale Projekte in Wuppertal verteilt.

Das Gespräch: Social Media

Die Katholische Kirchengemeinde St. Joseph lädt am Dienstag, 9. April, um 19.30 Uhr zur Reihe „Das Gespräch“ ein. Thema ist dieses Mal „Alles, was im Internet steht, ist wahr! Und andere (Un-)Wahrheiten über Social Media“. Referentin ist Sophia Klewer. Die Veranstaltung findet statt im Gemeindezentrum, Remscheid-der Straße 8.

Blutspendetermin am 5. April

Das Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf. Der nächste Termin ist Freitag, der 5. April, 14 bis 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Bandwikerstraße 15. Wer volljährig und gesund ist, darf Blut spenden, eine Altersgrenze nach oben existiert nicht mehr. Zum Blutspendetermin müssen Personalausweis oder Führerschein mitgebracht werden. Informationen rund um das Thema Blutspende sind kostenfrei unter Tel. 08 00 / 11 949 11 und unter www.blutspende.jetzt abrufbar. Wer unter www.blutspende.jetzt eine Zeit bucht, kann ohne zu warten Blut spenden.

Schadstoffmobil unterwegs

In Ronsdorf macht das Schadstoffmobil der Abfallwirtschaftsgesellschaft AWG am morgigen Donnerstag, 4. April, von 14 bis 18 Uhr wieder Station auf dem Parkplatz Blombachstraße. Am 26. April steht es von 14 bis 16 Uhr am Toelleturm, Adolf-Vorwerk-Straße. Daneben können Schadstoffe alle 14 Tage samstags auf dem Hornbach-Parkplatz beim Schadstoffmobil abgegeben werden. Die nächsten Termine sind: 13. und 27. April, 11. und 25. Mai, 8. und 22. Juni.

Tagestour mit dem HuB nach Essen

Der Heimat- und Bürgerverein lädt zu einer Tagestour Essen – Zeche Zollverein und Baldeysee am 27. Juni ein, bei der noch einige Plätze frei sind. Die Leistungen beinhalten die Fahrt im Reisebus, einen Piccolo zur Begrüßung, eine 1,5-stündige Führung durch das UNSECO Welterbe Zeche Zollverein, ein gemeinsames Mittagessen und anschließend eine zweistündige Schifffahrt auf dem Baldeysee. Der Preis beträgt pro Person für Mitglieder 98,50 Euro, für Nichtmitglieder 15 Euro Aufschlag. Fragen und Anmeldungen an Monika Daniöff, Tel. 02 02 / 46 03 518, E-Mail monika.danioeff@gmail.com.

Osterferienprogramm der O.T. St. Joseph

Die O.T. St. Joseph bietet wieder ein Programm an: Am Mittwoch, 3. April, heißt es für Kinder „Wir basteln Dekoratives für den Frühling“. Anschließend steht der Jugendtreff mit Kickerturnier auf dem Programm. Am Donnerstag, 4. April, gibt es eine spannende Spieleolympiade für Kinder im Computerraum. Es folgt ein Fifa-Turnier an der Playstation 4 für Jugendliche. Weitere Infos in der O.T. St. Joseph, Tel. 02 02 / 74 75 74 64.

Ausstellung „Bäume“ in der Sparkasse



In den kommenden Wochen sind besondere Fotos von Bäumen aus dem Bergischen Land der Wuppertaler Fotografin Simone Bahrman (rechts) in der Ronsdorfer Filiale der Stadtparkasse zu sehen.

Die Bäume werden aus einer ungewöhnlichen Perspektive fotografiert: Der Blick findet sich von unten in die Baumkrone und spiegelt die Vielseitigkeit wider, konzentriert auf den Baumstamm. Dieser wird als Hauptdarsteller in Szene gesetzt und man erlebt die Vielfalt von Jahreszeiten, Farben und Formen, die die Natur uns bietet.

Filialeleiterin Sabine Schulz lädt alle Kunst- und Naturfreunde ein, die Ausstellung zu besuchen. Bei Interesse sind die Kunstwerke auch käuflich zu erwerben.



Ulrich Zander übernimmt Projektleitung für Feuerwehr-Neubauten

Stabwechsel bei der Feuerwehr

Der Leitende Branddirektor Ulrich Zander, Chef der Wuppertaler Feuerwehr seit 2015, wird künftig als Projektmanager im Geschäftsbereichsbüro des Beigeordneten Matthias Nocke Neubauprojekte der Feuerwehr vorantreiben. Nachfolger als Leiter der Feuerwehr wird sein langjähriger Stellvertreter Andreas Steinhard.

Ulrich Zander, der eigentlich in den Ruhestand hätte wechseln können, hat sich stattdessen entschieden, das Projektmanagement für die großen Neubauvorhaben der Feuerwehr voranzubringen: Die neue gemeinsame Leitstelle für Solingen und Wuppertal, die Feuerwachen Cronenberg und Nächstebreck und das laufende Vorhaben für die Freiwillige Feuerwehr Dornap.

„In einer Phase der Neuorganisation ermöglicht uns Ulrich Zander mit seiner Entscheidung einen geordneten Stabwechsel zu Andreas Steinhard, der gleichzeitig mit Neubesetzungen von bis zu fünf von sieben Abteilungsleitungen verbunden ist. Die große Kompetenz und Erfahrung von Ulrich Zander bleiben uns jedoch erhalten. Dafür sind wir ihm ausgesprochen dankbar“, betont Matthias Nocke.

Hinter der Personalie steht eine strategische Neuaufstellung bei der Feuerwehr zu einem



Das neue Leitungsteam: Von links: Brandschutz-Dezernent Matthias Nocke, Abteilungsleiter Vorbeugender Brandschutz Michael Willenbrink, stellvertretender Feuerwehr-Chef Oliver Wilkes, der neue Feuerwehr-Chef Andreas Steinhard, Oberbürgermeister Uwe Schneidewind Foto: Stadt Wuppertal

Zeitpunkt, zu dem einige Führungspositionen neu zu besetzen sind. Zum Jahreswechsel 2024/2025 sollen die bisher von Andreas Steinhard geleitete, größte Abteilung „Personal, Einsatz und Rettungsdienst“ und der Bereich des gesamten Bevölkerungsschutzes neu aufgestellt werden.

Oliver Wilkes, Abteilungsleiter der Leitstelle Solingen und Wuppertal, ist neuer stellvertretender Stadtbetriebsleiter. Für den vorbeugenden Brandschutz wurde Michael Willenbrink zum

Abteilungsleiter und damit zum Nachfolger von Tobias Krebber ernannt, der zur Feuerwehr Bochum wechselt. Die Abteilungsleitungen der Technik und der Freiwilligen Feuerwehr werden in den nächsten Wochen ebenfalls neu besetzt. Andreas Steinhard: „Ich freue mich und möchte diese neue Aufgabe gerne zusammen mit den engagierten Kolleg*innen und Kamerad*innen der Feuerwehr Wuppertal angehen, zum Wohle der Menschen, die in dieser Stadt leben [...]“

Kurz und Knapp

ReparaturCafé am Samstag

Das Machbar-Team bietet am Samstag, 6. April, im ReparaturCafé, Scheidtstraße 52, wieder Hilfe zur Selbsthilfe – für mehr Nachhaltigkeit. Von 10 bis 13 Uhr werden gemeinsam mit Experten defekte Geräte, Fahrräder, Spielzeuge, Kleinmöbel, Kleidung etc. repariert.

Info-Treffen zum „Restaurant Day“

Am Samstag, 4. Mai, findet in Ronsdorf der „Restaurant Day“ statt. Jeder kann für einen Tag ein Restaurant, ein Café oder eine Bar eröffnen, um ungezwungen mit anderen ins Gespräch zu kommen. In Ronsdorf übernimmt Machbar die Organisation. Anmeldungen unter restaurantday@cronenberg-nachhaltig.de.

Wer noch Fragen hat, den lädt das Orga-Team am 9. April um 19 Uhr in das Haus Wünschermann, Lüttringhauser Straße 34, zu einer kurzen Informationsveranstaltung ein.

Wir gratulieren

Frau Ruth Glaser, Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 88. Lebensjahr, am 3. April 2024.

Frau Anneliese Broekmann, Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 92. Lebensjahr, am 5. April 2024.

Frau Ingrid Lercher, Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 87. Lebensjahr, am 6. April 2024.

Frau Brigitta Mankel, Diakoniezentrum Schenkstraße, zum vollendeten 84. Lebensjahr, am 7. April 2024.

Gottesdienste

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Sonntag, den 7.4.: 9.30 Uhr Feierliche Erstkommunion; 11 Uhr Feierliche Erstkommunion. Dienstag, den 9.4.: 9 Uhr Eucharistiefeier (UK). Die sonntäglichen Eucharistiefeiern können ab 10.45 Uhr im Internet mitgehört werden: stjoseph.dd-dns.de:8000/live.ts oder stjoseph.dd-dns.de.

Evangelisch-reformierte Gemeinde

Sonntag, den 7.4.: 10 Uhr Gottesdienst / Präsikantin Renate Görlner. www.reformiert-ronsdorf.de.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, den 7.4.: 10 Uhr Gottesdienst im Diakoniezentrum Schenkstraße / Pfarrer in Slupina-Beck; 11 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche / Pfarrer in Slupina-Beck / Taufe. www.evangelisch-ronsdorf.de.

Freie evangelische Gemeinde Ronsdorf

Sonntag, den 7.4.: 10 Uhr Gottesdienst. www.feg-ronsdorf.de.

Ev. Gemeinde Unterbarmen-Süd

Freitag, den 5.4.: 18 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum Petruskirche. Sonntag, den 7.4.: 10.30 Uhr Gottesdienst in der Lichtenplatzer Kapelle / Lichtenplatzer Kammerensemble / Pfarrer Seim. www.unterbarmen-sued.de.

Neuapostolische Kirche Ronsdorf-Nord, Lindenallee, RS

Informationen zu den Gottesdiensten unter www.nak-wuppertal.de/remscheid-nord.

Katholische Kirchengemeinde St. Christophorus

Donnerstag, den 4.4.: 9 Uhr Eucharistiefeier. Sonntag, den 7.4.: 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

Umgeknicktes Schild schnell wieder aufgerichtet



Ein Straßenschild an der Einmündung Marktstraße bzw. Lüttringhauser Straße / Remscheider Straße war Ende letzter Woche „in Schiefelage“ geraten. Am Montagmorgen wurde es wieder begradigt. Wer Mängel dieser Art oder

ähnliche der Stadt melden möchte, kann dazu das Formular unter www.wuppertal.de/vv-produkte/maengelmelder.php oder Tel. 02 02 / 563 - 0 nutzen. Über das Formular können auch Fotos oder GPS-Daten zur

einfacheren Ermittlung des Standorts übertragen werden. Sowohl per Formular als auch per Telefon ist zum Beispiel die Meldung defekter Ampeln, Straßenbeleuchtungen oder wilder Müllkippen möglich.

Wort zum Mittwoch

„Ostern, Ostern, Frühlingswehen“

von Jürgen Zielke-Reinhardt

In den letzten Tagen stieß ich wieder auf ein altes Osterlied, das in meiner Kindheit bei uns zu Hause oft gesungen wurde: „Ostern, Ostern, Frühlingswehen! Ostern, Ostern, Auferstehen aus der tiefen Grabesnacht. Blumen sollen fröhlich blühen, Herzen sollen heimlich glühen, denn der Heiland ist erwacht.“ Warum findet das Osterfest

gerade im Frühling statt? Diese Frage haben sich manche von uns sicher schon gestellt. Dieses Lied macht mir deutlich, dass das Erwachen der Natur im Frühling nach der langen Winternacht ein gutes Bild ist für das Sterben und Auferstehen unseres Herrn Jesus Christus. So wie im Herbst die Natur erstirbt, um im Frühling wieder zu neuem Leben zu

erwachen, so ist Jesus Christus für uns in den Tod gegangen, für unsere Schuld und Sünde am Kreuz gestorben. Aber Gott hat ihn nicht im Tod gelassen. Nein, er ist der Sieger geworden über Hölle, Tod und Teufel und zu neuem Leben erwacht. Darum feiern wir Ostern: „Jesus lebt, mit ihm auch ich, das ist meine Zuversicht!“, so heißt es in einem

anderen Osterlied. Weil Jesus lebt und den Tod überwunden hat, dürfen auch wir leben. Wer sein Leben und Sterben in seine Hände legt, der darf erleben, dass mit dem Tod nicht alles aus ist. Es geht weiter bei ihm in der Ewigkeit! Ich wünsche Ihnen von Herzen diese Osterfreude und Zuversicht.

Für den Notfall

Ärztliche Bereitschaftsdienste: Tel. 116 117	Giftnotrufzentrale: 0228/19240	Donnerstag, 4.4.: Stern-Apotheke, Elberfeld, Turmhof 4	Montag, 8.4.: Albert-Schweitzer-Apotheke, Ronsdorf, Staasstr. 19
Notdienst der Kinderärzte: www.kinderaerzte-in-wuppertal.de Mi. und Fr. 14 – 21 Uhr Sa., So. und Feiertag 9 – 21 Uhr	Suchttelefon: 0800 / 91 00 100	Freitag, 5.4.: Markt-Apotheke, Elberfeld, Gathe 92	Dienstag, 9.4.: Mohren-Apotheke, Elberfeld, Osternbaum 86
Tierärztlicher Notdienst: Tel. 02 02 / 79 99 490	Apothekendienst für dringende Notfälle von 9 bis 9 Uhr.	Samstag, 6.4.: Pinguin-Apotheke Ruten, Barmen, Werth 99	Auf einen Blick Krankentransport 1 92 22 Die Johanniter 28 05 70 Johanniter Krankentr. 1 92 14 Ronsdorfer Polizei 284 62 60 (Sprechzeit Di.+Fr. 11–13 Uhr und nach tel. Absprache)
Telefonseelsorge: 0800 / 111 0 111; 0800 / 111 0 222; 116 123	3. bis 9. April: Mittwoch, 3.4.: Tannenber-Apotheke, Elberfeld, Robert-Daum-Platz 2	Sonntag, 7.4.: Mühlen-Apotheke, Elberfeld, Calvinstr. 9	

Impressum

Die Ronsdorfer Wochenschau erscheint wöchentlich am Mittwoch im Verlag Ronsdorfer Wochenschau e.K. Inh. Jürgen Körschgen Lüttringhauser Str. 23 42369 Wuppertal-Ronsdorf Geschäftsführung: Jürgen Körschgen

Auflage: 15.000 Exemplare im Ortsgebiet Ronsdorf, Lichtenplatz, Böhle, Linde, Langenhaus, Westen, Grund und angrenzenden Hofschäften. Es gilt unsere Preisliste Nr. 53 vom 01.08.2022. Die von uns gesetzten

Anzeigen, die gestaltet und veröffentlichten Texte sowie Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert oder nachgedruckt werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Redaktion: Moritz Körschgen (mk) Ulrike Zietlow (uz) Gestaltung / Layout: Moritz Körschgen Svenja Hilverkus

Tel. 02 02 / 69 87 69 - 0 info@row-verlag.de Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH Zülpicher Straße 10 40549 Düsseldorf

ERNST Bestattungen
empfindsam
Elberfeld 0202 / 269 20 20 Karlstr. 26
Ronsdorf 0202 / 46 10 00 Staasstr. 48
ernst-bestattungen.de

Schnitzler's Blumen *Liebevoll gestaltete Trauerfloristik*
Wir liefern pünktlich und zuverlässig an alle Friedhöfe der Stadt. Bestehen Sie auf unserer Meisterfloristik zu vernünftigen Preisen.
Besuchen Sie unsere Online-Galerie
Tel.: 01 72 / 265 09 16 • www.schnitzlers-blumen.de

BEERDIGUNGS-FACHGESCHÄFT
seit 1905 Kothhaus
Ursula Heinrichsmeyer
Erledigung sämtlicher Beerdigungsangelegenheiten
Lindenallee 4 • 42899 Remscheid-Lüttringhausen
Telefon 0 21 91 / 5 30 93

Bestattungen
Griese
Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0202 - 46 44 29
Ronsdorf
Staasstraße 25, 42369 Wuppertal
Lichtscheid
Obere Lichtenplatzer Str. 325, 42287 Wuppertal
www.bestattungen-griese.de
Rufen Sie uns an für eine kostenlose Bestattungsvorsorge.

Bestattungen
KÜTHER GmbH
Bau- & Möbelschreinerei
Breite Straße 7b • ☎ 46 49 29 / 2 46 17 30
www.kuether-gmbh.de

Elias-Eller-Straße

Baustelle noch bis Mai



Nach den Arbeiten der WSW will die Stadt Wuppertal Straße und Bürgersteig erneuern. *Fotos: Moritz Körschgen*

Seit Dezember vorigen Jahres ist die Elias-Eller-Straße im unteren Bereich eine Einbahnstraße, die nur bergwärts befahren werden kann. Für den Kraft- und den Busverkehr sind seitdem Umleitungen eingerichtet.

Anlass für die Sperrung war ein Wasserrohrbruch, der eine Erneuerung der Hauptleitung notwendig machte. Nach damaligen Angaben der WSW sollte die Sperrung bis

Ende Februar bestehen bleiben.

Auf Anfrage der Ronsdorfer Wochenschau erklärte Rainer Friedrich, Stellvertretender Pressesprecher der WSW-Unternehmensgruppe: „Wir haben in Abstimmung mit der Stadt entschieden, im Zuge der Maßnahme weitere Wasser-Versorgungsleitungen sowie Wasser- und Gas-Hausanschlüsse zu erneuern. Die Sperrung der Straße in

einer Fahrrichtung bleibt daher noch eine Weile bestehen.“ Derzeit rechnen die WSW mit einer Bauzeit bis Mitte Mai.

Rainer Friedrich erläutert weiterhin, dass nach Abschluss der Arbeiten die Stadt Wuppertal noch die Straßenoberfläche und den Bürgersteig erneuern wird. Die Ronsdorfer müssen sich also noch in Geduld üben, bis sie wieder freie Fahrt haben. *-uz*



Bergab ist die Durchfahrt nicht möglich, der Busverkehr wird weiter umgeleitet.

Marktbesucher ab 8. April wieder am alten Standort

Elberfelder Markt zurück am Neumarkt

Die Marktbesucher haben sich mit Oberbürgermeister Uwe Schneidewind – unter Anwesenheit des Elberfelder Bezirksbürgermeisters Thomas Kring – darauf verständigt, dass sie zum 8. April auf den Neumarkt zurückkehren.

Es ging darum, einen Weg zu finden, den Willen der

Bezirksvertretung Elberfeld nach einer schnellen Rückkehr auf den Neumarkt umzusetzen und gleichzeitig alle genehmigungsrechtlichen Verfahren einzuhalten.

Die Rückkehr auf den Neumarkt folgt im ersten Schritt in der bisherigen Marktaufstellung mit einer Sonder-Nutzungs Erlaubnis,

die bis 14. Mai befristet ist. Zu diesem Zeitpunkt müssen die Marktbesucher für die Pfingstkirmes den Platz ohnehin verlassen. Bis dahin wollen sie eine verbesserte und qualitativ höherwertige Aufstellung planen. Diese dient dann als Grundlage für die Genehmigung nach der Kirmes.

Frontoffice-Job:

Attraktiver Arbeitsplatz jetzt zu besetzen!

- Die Service-Leistungen von **Haus und Grund** werden immer häufiger nachgefragt.
- Dafür brauchen wir eine neue **Frontoffice-Kraft** (m/w/d) für die Hauptgeschäftsstelle in Barmen.
- Die Aufgaben sind **Service-Dienste** wie z.B. Nebenkosten-Abrechnungen für Immobilien-Eigentümer.
- Geboten wird eine gut ausgestattete, unbefristete **Vollzeitstelle**.

- Office-Erfahrung und gewohnter PC-Umgang werden erwartet.
- Informationen und Kontaktdaten** auf unserer Homepage.



Barmen, An der Clefbrücke 2a · Elberfeld, Laurentiusstr. 9
www.hausundgrundwpt.de · Info 0202 25 59 50

Matinee: „Aus dem Leben einer Feuerwehrfrau“

Zu Gast bei der Matinee im NaturFreundehaus, Luhsfelder Höhe 7, am Sonntag, 7. April, um 11 Uhr ist Michelle Marks. Sie berichtet „aus dem Leben einer Feuerwehrfrau“. 1991 begann sie ihre Ausbildung zur Feuerwehrbeamtin – als erste Frau bei der Berufsfeuerwehr Wuppertal.

Nach über 20 Jahren Einsatzdienst im Brandschutz und Rettungsdienst und nach 11 Jahren Brandschutz-erziehung ist sie heute für die psychosoziale Unterstützung der Kollegen zuständig.

Sie gibt einen Einblick in den Arbeitsalltag von Feuerwehrleuten, erläutert, wie man den Notruf korrekt absetzt, sich im Brandfall richtig verhält und weitere sinnvolle Vorkehrungen – aus Sicht von Feuerwehr und Rettungsdienst – trifft. Anschließend steht sie für weitere Fragen zur Verfügung.

Eintritt frei, Anmeldungen erbeten an Marlene Blaschke, Tel. 02 02 / 43 28 50 oder marlene.blaschke@gmx.de.

Ausstellungsstücke Sonder-Verkauf

SALE

Montags bleiben unsere Ausstellungen geschlossen



Das richtig gute Möbelhaus in Wuppertal-Langerfeld Jesinghauser Str. · Tel. 0202 260 86 33 · www.welteke.de

YOUR COREfloor

Ein Kunstwerk unter den Böden

Design: Außergewöhnlich. Technik: Zukunftsweisend.

ÄUSSERST stabil <small>bis zu 400 gm ohne Dehnungsfuge!</small>	FÜHLBAR authentisch	BASIS <small>NATURKORK</small>
HERVORRAGEND lichtecht	WASSERFEST <small>EDITION</small>	UV <small>KERAMIKLACK</small>
EINFACH verlegbar	ANGENEHM leise	COREelastisch <small>LVT-DECKSCHICHT</small>

IN 4 VERSCHIEDENEN STEIN-DEKOREN ERHÄLTlich

PATIO LIGHT	PATIO GREY	PATIO CREME	PATIO BLACK
-------------	------------	-------------	-------------

IN 12 VERSCHIEDENEN HOLZ-DEKOREN ERHÄLTlich

CELLA CREME	CELLA GOLDEN	CELLA SAND
BELETAGE CARAMEL	BELETAGE NOIX	BELETAGE CHAMPAGNER
BELETAGE VANILLE	CORETTI MANDEL	CORETTI ECRU
BIFORE CREME	BIFORE CAFE	BIFORE NATURE

49.99
inkl. Dämmung und Fußleiste

Your COREfloor

- Äußerste Strapazierfähigkeit
- 100%ige Wasserfestigkeit
- Hervorragende Lichtechtheit
- Zuverlässige Rutschfestigkeit
- Sehr hohe Fleckenunempfindlichkeit
- Pflegeleichtigkeit
- Mit integrierter Korkdämmung
- 8,5 mm Stärke, 0,7 mm Nuttschicht
- Nutzungsklasse 34

Riesige Auswahl an Laminat, Vinylböden, Parkett und Bioböden – über 1.000.000 m² immer verfügbar im Logistikzentrum.

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de



- | | |
|--|---|
| 44886 Bochum-Wat.
Im Steinhof 5a
Tel. 02327-965285 | 58636 Iserlohn
Osemundstr. 5
Tel. 02371-7791356 |
| 44149 Dortmund
Arminiusstr. 50
Tel. 0231-9252390 | 45473 Mülheim/R.
Friedr.-Ebert-Str. 200
Tel. 0208-74068910 |
| 47138 Duisburg
Essen-Steeler-Str. 65
Tel. 0203-41719204 | 42697 Solingen
Landwehr 57
Tel. 0212-64578102 |
| 45145 Essen
Schederhofstr. 123
Tel. 0201-89945031 | 42549 Velbert
Am Buschberg 60
Tel. 02051-57355 |
| 45881 Gelsenkirchen
Lockhofstr. 5a
Tel. 0209-17744374 | 42109 Wuppertal
Uellendahlstr. 408
Tel. 0202-2571770 |
| 59067 Hamm
Lange Str. 293
Tel. 02381-3049290 | Auch in Bielefeld, Bietigheim, Lippstadt, Paderborn, Porta Westfalica, Hannover und Hamburg |

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr,
Sa. 8 - 16 Uhr

Jeden Sonntag: Schautag 12 - 16 Uhr geöffnet! (keine Beratung, kein Verkauf)

Verwaltung: Peter & Schaffart GmbH · Rosenkamp 10 · 42549 Velbert

Der perfekte Freiraum.
Mit Perrea Pergola-Markisen



warema

Ausgezeichnetes Produktdesign ▶ Tolle Ausstattungsextras

Enge Meisterfachbetrieb

**Rollladen
Markisen
Tore
Terrassendächer
Klappläden
Innenverschattung
Reparaturen/Service**

Tel. 02 02 - 75 17 52
info@adolfeuge.de
www.adolfeuge.de

+ pflegeleicht
Betreuungsvermittlung



pflegeleicht
Betreuungsvermittlung
e.K. Helmut Langensiepen

Kölner Straße 79
42897 Remscheid

Fon 02191 4607389
Fax 02191 4607390
Mobil 0160 97797975
mail@pflegeleicht.eu
www.pflegeleicht.eu

**Individuelle häusliche
24-Stunden-Betreuung**

Ihre Maler in Ronsdorf

Peter Reinecke
Malermaler
0170 / 737 83 72



**DER
FLOTTE HOTTE**
MALERBETRIEB

Hammerberger Straße 56
42855 Remscheid

Horst Dietzel
Betriebsleiter
0172 / 519 66 12

www.immobilieng-wuppertal.de

**Wir suchen
für vorgemerkte Kunden
Einfamilienhäuser
Mehrfamilienhäuser**



Tel: 0202- 60 00 55 info@immobilieng-wuppertal.de

frank müller
immobilien

Kino-Tipp: „Zoonicorn“

Damit sich auch die jüngsten Filmfans beim ersten Filmerelebnis im großen Kinosaal rundum wohlfühlen, präsentiert CineStar im Rahmen der Reihe „Mein erster Kinobesuch“ Kinderfilme bei gedimmtem Licht und reduzierter Lautstärke. Am Samstag, 27., und Sonntag, 28. April steht der Animationsfilm „Zoonicorn – Traumhafte Abenteuer“ auf dem Programm, und das jeweils um 14.30 Uhr (Sonntag auch um 12 Uhr). Tickets gibt es für Kinder und Erwachsene für nur 3,50 Euro, die kleine Portion Popcorn für 1,50 Euro.

Tickets unter: www.cinestar.de/kino-remscheid
CineStar Remscheid | Willy-Brandt-Platz 2 | 42859 Remscheid

Schliffren WOCHENKARTE ab Montag, 8. April

RESTAURANT - IMBISS - PIZZERIA
Ronsdorf, Remscheider Str. 51, Tel. 463808

MONTAG Hähnchen-Cordon bleu mit Pommes und Gemüse	9,20 €
DIENSTAG Nudel-Gemüse-Auflauf mit Hähnchen, überbacken	8,90 €
MITTWOCH - RUHETAG PIZZA DES MONATS APRIL Pizza Calzone Royal mit Hähnchenstreifen, Brokkoli, Zwiebeln und Hollandaise	14,90 €

OSTER-URLAUB
Ab Ostermontag, 1. April, bis einschließlich Sonntag, 7. April, haben wir geschlossen.
Ab Montag, 8. April sind wir wieder für Sie da!

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 11 bis 22 Uhr durchgehend geöffnet, Mittwoch Ruhetag, Sonn- und Feiertags ab 12 Uhr geöffnet. Teilweise schließen wir ab 21 Uhr.

Ronsdorfer Stammtisch am 15. April
Kaum aufgeräumt, war Ronsdorf wieder verdreckt

Der Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein (HuB) lädt am Montag, 15. April 2024, um 18.30 Uhr, zum nächsten Ronsdorfer Stammtisch ins Haus Wünschermann an der Lüttringhauser Straße 34 ein. Im Vorstand des HuBs wurde diskutiert, ob Name und Ort noch ansprechend sind. Für Anregungen zeigt sich der Bürgerverein offen. Wichtig ist für den HuB, dass Gäste niederschwellig und offen miteinander sprechen können.

Für den Stammtisch am 15. April ist ein kontroverses Thema ausgewählt: „Warum sind Picobello- und Reinigungsaktionen notwendig?“

Alle Jahre wieder machen sich Kinder, Jugendliche, Senioren und ganze Familien auf den Weg auf Ronsdorfer Straßen und in versteckte Ecken, sammeln Müll und füllen zahlreiche blaue Säcke, die zur Müllverbrennungsanlage transportiert werden. Am Nachmittag des 9. März war Ronsdorf wieder „picobello sauber“. Doch schon wenige Tage später wurde neuer Unrat sichtbar. Die Freiwilligen können das nicht nachvollziehen, wie der HuB berichtet.

Am 15. April freut sich der HuB auf viele Gäste und einen offenen Meinungsaustausch. Die HuB-Vorsitzende Christel Auer bezweifelt zwar, dass sich Gäste als Verschmutzer outen, aber „man darf die Hoffnung nicht aufgeben.“ Dass Ronsdorf ein sauberer Stadtteil ist und bleibt, muss das Ziel bleiben.



Anfang März waren zahlreiche Freiwillige unterwegs, um Ronsdorf vom Müll zu befreien.
Foto: Stephan Gierth

Das Bergische feiert Jubiläum im Frühjahr und Herbst

Zehnte Bergische Wanderwochen 2024

Zum zehnjährigen Jubiläum veranstaltet die Tourismusorganisation Das Bergische in diesem Jahr gleich zweimal die Bergischen Wanderwochen – im Frühjahr und im Herbst. Der erste Zeitraum startet am 27. April mit der „Bergischen 50“ als Auftaktveranstaltung und geht bis zum 5. Mai mit zahlreichen geführten Touren weiter. Im Frühherbst können Wanderbegeisterte vom 21. September bis zum 6. Oktober erneut ihre Wanderstiefel für Erkundungen in der Region schnüren.

„Die Bergischen Wanderwochen haben sich in den letzten Jahren als beliebte Veranstaltungsreihe im Bergischen Land fest etabliert. Darauf sind wir besonders stolz und möchten es unserer treuen Wandergemeinschaft zum zehnten Jubiläum in besonderer

Weise danken“, so Gabi Wilhelm, Geschäftsführerin von Das Bergische.

Wandern für Naturliebhaber, Familien und Genießer

Das Programm für die Bergischen Wanderwochen im Frühjahr verspricht viel Abwechslung für Naturliebhaber und Wanderfreunde. Zusammen mit zahlreichen Gästeführern und Gastgebern hat Das Bergische ein vielfältiges Angebot mit über 65 Wanderungen an neun Tagen zusammengestellt. Das Programm beinhaltet sowohl kurze Führungen als auch Tageswanderungen mit verschiedenen Themenschwerpunkten.

Die komplette Programmübersicht mit detaillierten Informationen ist unter www.bergischewanderwochen.de verfügbar.

Eierlotten mit dem RMC



Im Sängerkreis des Ronsdorfer Männerchores fand wieder das traditionelle Eierlotten mit dem Spiel um je 40 Eier (davon zehn bunte) im Wechsel mit je 14 Schnitzwürstchen und der Tombola statt. Der Chor freute sich über besonders viele Besucher in diesem Jahr. Auf dem Foto (links): Fritjof Wiemann (Ziehung der Bingozahlen) und Paul Boeddinghaus mit dem Hauptgewinn. Rechts im Bild: Gert Küpper (Organisation der Tombola) und sein Enkel Luca Barthel, der ihn tatkräftig unterstützte.
Foto: privat

Linder Nachholspiel abgebrochen

Vor Ostern spielte die 1. Mannschaft des SV Jägerhaus Linde beim TUS Grün Weiß Wuppertal und siegte mit 4:1.

Am Ostermontag wurde das Spiel gegen Azzadi Wuppertal nachgeholt. Die Partie wurde wegen eines Platzfehlers im Aschenplatz seinerzeit abgesagt und nun durch den Schiedsrichter abgebrochen.

Die Gastgeber starteten schwungvoll in die Partie und hatten drei Großchancen, fanden aber im Linder Tor ihren Meister. Der war bei einem direkten Freistoß nach einer halben Stunde machtlos, als das Leder im linken Winkel einschlug. Die Linder agierten auf dem tiefen nassen Aschenplatz mit vielen kurzen Pässen, anstatt mit langen Bällen zu spielen.

In der zweiten Hälfte das gleiche Spiel, bis die Linder in der 70. Minuten einen Strafstoß zugesprochen bekamen. Leon Brieda verwandelte souverän zum Ausgleich, doch der Trainer von Azzadi war mit der Entscheidung nicht einverstanden, lief auf den Platz und attackierte den Schiedsrichter erst verbal und dann körperlich, worauf der Unparteiische die Partie abbrach. Ein Großaufgebot der Polizei musste die aufgebrachte Menge schließlich beruhigen, nun findet das Spiel ein drittes Mal statt, vor der Spruchkammer des Fußballverbandes. Die Damen spielen am Sonntag um 11 Uhr zu Hause Opp Linde ein sogenanntes Sechspunktespiel, wenn es gegen den drittletzten SV Solingen geht. Die Gäste haben sieben Punkte Vorsprung und stehen auf dem ersten Nichtabstiegsplatz. Somit geht es in der Bezirksliga um die letzte Chance auf den Klassenerhalt.

Die Damen spielen am Sonntag um 11 Uhr zu Hause Opp Linde ein sogenanntes Sechspunktespiel, wenn es gegen den drittletzten SV Solingen geht. Die Gäste haben sieben Punkte Vorsprung und stehen auf dem ersten Nichtabstiegsplatz. Somit geht es in der Bezirksliga um die letzte Chance auf den Klassenerhalt.

Sportergebnisse der letzten Woche

Fußball		
Bezirksliga Herren	SSVg 09/12 Heiligenhaus – TSV 05 Ronsdorf 1	2:2
Kreisliga Herren	SSVg 09/12 Heiligenhaus 2 – TSV 05 Ronsdorf 2	0:2
	TUS Grün Weiß Wuppertal – SV Jägerhaus Linde 1	1:4
	ASV Mettmann 2 – SV Jägerhaus Linde 2	5:1
Bezirksliga Damen	VfB 03 Hilden – SV Jägerhaus Linde	1:1

EFG-Theatergruppe: „Die Physiker“ mit Humor und Sprachwitz

Der EFG-Projektkurs Theater der Q2 präsentierte unter der Leitung von Dr. Susanne Meier seine Version des Dürrenmatt-Stücks „Die Physiker“ in der Aula der Erich-Fried-Gesamtschule. Mit viel Humor und Sprachwitz widmete sich das Ensemble dem ernsten, immer aktuellen Thema, ob alles, was wissenschaftlich möglich ist, auch umgesetzt werden sollte.

Das Stück stellt die Frage nach der Verantwortung der Wissenschaft: Was tut man, wenn man eine Erfindung gemacht hat, die die Welt zerstören könnte? Viel Geld damit verdienen oder Verantwortung übernehmen, einfach den Mund halten und sie verstecken? Friedrich Dürrenmatt erkannte die Unplanbarkeit des Zufalls, der die Planer am Schlimmsten trifft, „wenn sie durch ihn das Gegenteil ihres Ziels erreichen: Das, was sie befürchteten, was sie zu vermeiden suchten.“

Mit großer Textsicherheit und mitreißender Spielfreude zogen die Darsteller das Publikum in ihren Bann. Tanz- und Gesangsseinlagen sorgten für viel Heiterkeit, ohne die Ernsthaftigkeit des Stücks aus dem Blick zu verlieren.
Foto: Undine Loose



Leserbriefe

Über und seine Folgen – offener Brief an den Oberbürgermeister

Sehr geehrte Herr Oberbürgermeister Schneidewind,

Auf jeden Fall sehen wir durch die eventuelle Genehmigung weiterer Mietwagen einen erheblichen Eingriff in den bisher noch funktionierenden Taximarkt in Wuppertal. Durch die Genehmigung jedes neuen Mietwagens in Wuppertal wird es für die knapp 150 Taxiunternehmen, welche bei der Taxi-Zentrale Wuppertal angeschlossen sind, existenzbedrohender. Ganz zu schweigen von den ca. 1.000 Taxifahrerinnen und Taxifahrern, welche bei der Taxi-Zentrale registriert sind. Wir reden insgesamt von weit über 1.000 Familien! Wollen Sie all diese in ihr Unglück stürzen? Wir möchten ebenfalls auf die Rückkehrpflicht der Mietwagen zum Betriebsitz verweisen und dass, daraus resultierend, dort ausreichend Parkplätze für die Fahrzeuge vorhanden sein müssen. Auch dieses sehen wir hier als nicht gegeben an. Die Uber-Firmen unterbieten systematisch in jeder Stadt die dortigen Taxitarife. Aus diesem Grund haben wir mit unserem Antrag auf Anpassung des Taxitarifes in Wuppertal auch einen Mindesttarif für Mietwagen gefordert. Viele Städte gehen inzwischen weiter und führen sogenannte Tarifkorridore für den Taxitarif ein. Hier war die Stadt München der Vorreiter. Wir fordern Sie daher auf, uns schnellstmöglich einen Gesprächstermin anzubieten und bis dahin keine weiteren neuen Mietwagengenehmigungen zu erteilen!

Mit freundlichen Grüßen
Taxi-Zentrale
Nico Höttges
Vorstandsvorsitzender

Leserbriefe geben nicht die Ansichten des Verlags, sondern die der Einsender wieder. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Anonyme Zuschriften können nicht berücksichtigt werden. Die Redaktion behält sich das Recht auf sinnerhaltende Kürzung vor. E-Mail Adresse für Leserbriefe: redaktion@row-verlag.de

Kleinanzeigen

Kaufe hochwertige Garderobe, Leder, Handtaschen, Antiquitäten, Orientteppiche, Figuren, Bronze, Silber, Münzen, Bernstein, Zinn, Porzellan, Häkeldecken, Gobelbilder, Armband- und Taschenuhren, Golschlager, Modeschmuck, Musikinstrumente, Hörgeräte, AMC-Kochtöpfe, Schreib- und Nähmaschinen, Herr Giesler: Tel. 01 78 / 465 09 46.

Malerarbeiten günstig und gut! Malerbetrieb P. Heim, Tel. 02 02 / 4 66 03 06.

Achtung, privat sucht: Pelze, Garderobe, Taschen, Bilder, Möbel, Porzellan, Teppiche, Tafelsilber, Uhren, Münzen, Bernstein, Schmuck. Tel. 01 63 / 953 63 91, Herr Borsch.

Wohnmobil von Ehepaar gesucht, Tel. 01 76 / 60 82 31 65.

Umzüge Schneppe, Umzüge nah und fern seit 1990, Tel.: 02 02 / 724 08 21.

Achtung, Frau Schulz sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Bilder, Porzellan, Teppiche, Bleikristall, Möbel, Uhren, Zinn, Bernstein, Münzen, Schmuck, Tafelsilber, LPs, Tel. 01 63 / 86 71 617.

Privatlehrer erteilt Nachhilfe in Mathematik, Deutsch, Englisch. Komme ins Haus, Tel. 02 02 / 29 99 82 81, 01 78 / 407 82 02.

Umzüge Breer, Nibelungenstraße 80, Haushaltsauflösung mit Sachwertanrechnung. Tel. 02 02 / 47 53 33.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944 - 36160, www.wm-aw.de (Fa.).

Garage / Stellplatz im Bereich Kreuzung Erbschloer und Lüttringhauser Straße gesucht, Tel. 02 02 / 69 87 69 0.

Heizöl günstig bei Ernst ZAPP

Fon 0 21 91 / 8 12 14
Fax 0 21 91 / 84 02 48

„Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken“

BREER GmbH
Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung
Möbelaufbauaufzug
Nibelungenstraße 80
42369 Wuppertal Ronsdorf
☎ (0 2 02) 47 53 33

Telefonsprechstunde zum Lehrerberuf

Wer sich über den Beruf des Lehrers in NRW informieren möchte, kann am Dienstag, 9. April, in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr unter Tel. 02 51 / 83 23 067 an der Telefonsprechstunde des Landesprüfungsamtes für Lehrämter an Schulen teilnehmen. Fragen zum Beruf des Lehrers in NRW beantwortet Wolfgang Hoerning vom Landesprüfungsamt. Vor allem junge Menschen werden von der Beratungsstelle durch kompetente und individuelle Beratung umfassend über den Lehrerberuf informiert und die Ausbildungswege zum Beruf des Lehrers verständlich dargestellt. Interessierte können ohne Anmeldung an der Telefonsprechstunde am Dienstag, 9. April, teilnehmen.

Jugendzupforchester NRW gastierte in Ronsdorf

Faszinierendes Konzert in der Lutherkirche

Von Ulrike Zietlow

Das Jugendzupforchester NRW, Preisträger des Wettbewerbs „Jugend musiziert“, war letzte Woche Mittwoch zu Gast in der Lutherkirche.

Orchesterleiterin Eva Caspari begrüßte die Zuhörer in der gut besetzten Kirche und erklärte, dass das Orchester aus jungen Menschen besteht, die sich immer wieder treffen, um gemeinsam zu arbeiten. Seit Samstag hatten sie dies im Bildungszentrum Altenberg getan und „jetzt präsentieren wir das Ergebnis“, erläuterte sie weiter.

Die Musiker im Alter zwischen 16 und 27 Jahren spielten unter dem Titel „Fantasia“ unter anderem die Uraufführung von

„Theater der Träume“ eines Komponisten aus den eigenen Reihen – des 25-jährigen Wuppertalers Valentin Dickten.

Nach „Rêverie de Poète“ von Guiseppa Manente folgte die „Fantasia Pastorale“ des japanischen Komponisten Hiro Fujikake, bei der die 14-jährige Geigerin Luise Auhage als Solistin das Publikum in ihren Bann zog.

Die Moderation übernahmen Mitglieder des Ensembles und so erfuhr das Publikum, dass im Zupforchester neben Mandolinen und Gitarren auch die Mandola, das Mandocello und der Kontrabass vertreten sind.

Nach Ende des Programms ließen die Zuhörer die Musiker nicht ohne Zugabe gehen – ein gelungener musikalischer Abend.



Das Publikum lauschte dem Programm, das die jungen Musiker mit viel Können präsentierten.



Orchesterleiterin Eva Caspari (links) begrüßte die zahlreichen Zuhörer. Die Musiker des Jugendzuporchesters NRW (rechts) hatten unterschiedliche musikalische Werke im Gepäck.



Top 4 beim Rennen um das „schönste Bahnhofsumfeld“

Stiftungspreis lebendige Stadt: Wuppertal vorne mit dabei

Die Stadt hatte sich mit dem neu gestalteten Döppersberg um den Stiftungspreis „Lebendige Stadt“ beworben, der in diesem Jahr für das „schönste Bahnhofsumfeld“ ausgelobt wurde. Die Jury hat getagt, einen Preisträger und drei Anerkennungen aus 77 eingegangenen Bewerbungen gewählt – Wuppertal gehört zu den Top 4.

Der Preis wird im Rahmen des internationalen Städtekongresses verliehen, den die Stiftung am 10. und 11. April in Berlin ausrichtet. Dann wird auch der erste Platz verkündet. Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert.

„Wir freuen uns sehr über diese Anerkennung durch Fachleute, die von außen und sicher mit

kritischem Blick auf unseren Döppersberg und dessen Gestaltung geblickt haben. Der Döppersberg bietet hohe Aufenthaltsqualität, ist für Besucher ein guter erster Eindruck der Stadt und wird ganz unterschiedlichen Bedürfnissen der Menschen gerecht – und ist natürlich ein ganz wichtiger Beitrag zur funktionierenden

urbanen Infrastruktur“, so Dezentrat Frank Meyer.

Die ECE-Unternehmensstiftung „Lebendige Stadt“ gibt es seit 2000. Sie wurde von Alexander Otto gegründet, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung des ECE Projektmanagements.

In der Ausschreibung des diesjährigen Preises heißt es:

„Preiswürdig sind Bahnhofsumfelder (ohne Bahnhofsgebäude), die durch ihre Gestaltung, ihr Management und ihre Mobilitätsanbindung zu einem urbanen, lebendigen Stadtraum werden. Das Anliegen der Stiftung ist es, Best-practice-Beispiele zu fördern, das für andere Städte Vorbild sein kann.“

Wuppertaler Oper lädt ein zur Premiere

„Erwartung“ / „Der Wald“

Die Oper Wuppertal bietet dem Publikum eine seltene Gelegenheit: Ethel Smyths Music Drama „Der Wald“ wird am Sonntag, 7. April, im Opernhaus Wuppertal seit über 100 Jahren erstmalig wieder in Deutschland aufgeführt. In der Kombination mit Arnold Schönbergs „Erwartung“ ein vorerst einmaliges Erlebnis.

In einem spannungsgeladenen Thriller-Doppel-Opernabend wird das Motiv des Waldes zur Projektionsfläche für die Abgründe der menschlichen Seele.

Wenig beachtete britische Komponistin schrieb deutsche Oper Mit der Wiederentdeckung von Ethel Smyth setzt das Haus seinen Fokus auf die Etablierung von Komponistinnen, die in der Vergangenheit aufgrund ihres Geschlechts weniger Beachtung fanden. Die britische Komponistin Ethel Smyth erreichte erst durch einen Hungerstreik, dass ihr Vater ein Studium in Deutschland erlaubte. Daraufhin studierte sie als erste Frau Komposition am Leipziger Konservatorium. Mit „Der Wald“ schrieb sie eine deutsche Oper, die es 1903 als erstes Werk einer Frau auf die Bühne der Metropolitan Opera New York geschafft hat.

Im Monodrama „Erwartung“ (1909) von Arnold Schönberg irrt eine Frau auf der verzweifelten Suche nach dem Geliebten durch den nächtlichen Wald. Das Music Drama „Der Wald“ (1902) erzählt die Geschichte von Röschen und dem Holzfäller Heinrich, deren Schicksal am Vorabend ihrer Hochzeit eine dramatische Wendung nimmt. Regisseur Manuel Schmitt

verbindet die beiden Stücke im düsteren Wald-Setting zu einer miteinander verwobenen Geschichte, die den Wald als Metapher für die Vielschichtigkeit der menschlichen Seele interpretiert.

Expressionismus und Spätromantik Trotz ähnlicher Entstehungszeit bilden die zwei unterschiedlichen Klangsprachen das musikalische Spannungsfeld des frühen 20. Jahrhunderts ab: Expressionismus und Spätromantik in einem Abend vereint.

In „Erwartung“, interpretiert von Hanna Larissa Naujoks, wird die Tiefe des Waldes zum Spiegel der düsteren Abgründe der menschlichen Seele, während in „Der Wald“ die Beständigkeit der Natur im Kontrast zur Vergänglichkeit des Lebens thematisiert wird. Die musikalische Leitung übernimmt Patrick Hahn.

„Mit dem Doppelabend werden in der eindrucksvollen und kontrastreichen Inszenierung neue Pfade in der Oper Wuppertal beschritten, der die Zuschauer zu einer Reise auf die geheimnisvollen und düsteren Seiten der menschlichen Seele einlädt“, so die Wuppertaler Bühnen.

Die Premiere von „Erwartung/ Der Wald“ findet am Sonntag, 7. April, um 18 Uhr im Opernhaus, Kurt-Drees-Straße 4, statt. Weitere Termine sind: Sonntag, 28. April, Samstag, 4. Mai, Freitag, 10. Mai und Samstag, 18. Mai.

Der Abend dauert rund eineinhalb Stunden ohne Pause. Weitere Infos unter oper-wuppertal.de/erwartung. Ticket- und Abo-Hotline: 02 02 / 563-76 66, Kulturkarte, Kirchplatz 1, Elberfeld.



Meister Blumberg's Wochenknaller

- von Kennern für Genießer
Schweinefilet
vom Strohschwein aus Offenstallhaltung 1 kg € **15,98**
- Rinderrouladen, zart**
auf Wunsch bratfertig gefüllt 1 kg € **11,49**

Angebote

- von Kennern für Genießer
Tomahawk Steak vom Schwein
auf Wunsch mariniert 1 kg € **7,99**
- ideal für Pfanne und Grill
Rindersteakfleischspieß
"Brasilia"
in Coffee-Black-Pepper-Marinade 100 g € **1,99**

- küchenfertig zubereitet
gefüllte Paprikaschoten 1 kg € **5,99**

- für die schnelle Küche
Schweinegeschnetzeltes
nach Gyrosart gewürzt 1 kg € **6,99**

- frisches
Hähnchenbrustfilet
auf Wunsch grillfertig mariniert 1 kg € **5,49**

- Aufschnitt**
8fach sortiert 1 kg € **7,90**

- Grillstarterpaket**
5 x 100g Grillbratwurst premium
5 x 100g Krakauer
3 x 100g Käsebratwurst
4 x 100g Chilibratwurst
5 x 60g Mini Grillbratwurst, 5 x 60g Mini Krakauer
1 Glas Meister Blumberg's Bratwurstsenf
..... Paket 2,5 kg € **15,99**
1 kg € 6,40

Das große Stück zum kleinen Preis! Nur als ganzes Stück aus der SB-Kühltruhe!

- dt. Schweinenackeln ohne Knochen, am Stück vac.** 1 kg € **6,49**
- dt. Schweinelachse ohne Knochen, am Stück vac.** 1 kg € **6,69**
- poln. Putenbrust, am Stück vac.** 1 kg € **6,59**
- argent. angus Roastbeef, am Stück vac.** 1 kg € **24,45**
- argent. angus Steakhüfte, am Stück vac.** 1 kg € **14,95**

Im SB-Regal

- Vegane Bockwurst**
3 x ca. 50g vac 1 kg € **9,99**

Täglich wechselnde Mittagsgerichte montags – freitags jeweils von 10.30 bis 16.30 Uhr samstags von 10.30 bis 15.00 Uhr

- Montag Ostern**
- Dienstag gefüllte Paprikaschote mit Tomatensauce und Reis** Portion € **5,90**
- Mittwoch gepökelter Schweinekrustenbraten mit Mischgemüse und Salzkartoffeln** Portion € **6,90**
- Donnerstag Hausgemachtes Schweineschnitzel mit Sauce Hollandaise, dazu Buttergemüse und Wedges** Portion € **6,90**
- Freitag Rinderroulade mit Rotkohl und Klößen** Portion € **7,90**
- Samstag Erbseneintopf mit Bockwurst** Portion € **4,20**

Unser Angebot ist gültig ab Dienstag, den 02.04.24 bis Samstag, den 06.04.24

Werde Teil des Teams!

MITARBEITER/INNEN (M/W/D) FÜR UNSER LADENGESCHÄFT GESUCHT

Zur Verstärkung unseres Teams bei Meister Blumberg suchen wir ab sofort

Verkäufer/innen und Kassierer/innen
in Teil- oder Vollzeit

Fleischer/innen
in Teil- oder Vollzeit für die Ladenvorbereitung

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (PDF Format) an:
personal@meisterblumberg.de

www.meisterblumberg.de

Stahlschmidtsbrücke 11 • 42499 Hückeswagen

Tel. 02192/9160-381

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 18.30 Uhr,
Sa 8.00 bis 18.30 Uhr

– Für Druckfehler keine Haftung –



Der Natursteingigant in NRW

natursteinbrüche

...mehr als NUR Steine!

- Naturstein + Feinsteinzeug für Terrassen
- Trockenmauern, Palisaden und Felsen
- Split, Kies, Dekorationen, Brunnen...

www.natursteinbrueche.de

Für Privat und Gewerbe auf 30.000m²

40 JAHRE

Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH, Hähnenfurth 5, 42327 Wuppertal • Fon 0 20 58 78 26 90

KRAFTFAHRZEUG HANDWERK

Mihalic **AUTOFIT**

Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Tägliche DEKRA + AU im Hause

REIFENWECHSEL-TAGE:

Freitag, 12. April, 9 – 17 Uhr
Samstag, 13. April, 9 – 12 Uhr

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EINLAGERUNG möglich.

sicher | günstig | fachmännisch

Staubenthaler Str. 55 • 42369 Wuppertal
Tel. 02 02 / 46 41 62 • Fax: 02 02 / 46 03 298
www.kfz-mihalic.de • info@kfz-mihalic.de

Die gute Adresse in Ihrer Nähe – Branchenverzeichnis für Ihre Umgebung

Auto

ANMELDEHELD
DEIN BERGISCHE Kfz-ZULASSUNGSDIENST
Tel. 02 02 / 43 04 16 10
info@anmeldeheld.de
www.anmeldeheld.de
Am Markt 6 | 42369 Ronsdorf

Baugeschäft

VOGEL BAUPARTNER GMBH
Kniprodestraße 23 • 42369 Wuppertal
☎ 02 02 / 66 06 07 • ☎ 64 31 63
www.vogel-wuppertal.de
info@vogel-wuppertal.de

Elektro

Elektrotechnik KURZ-KAUFMANN
Unser Meisterbetrieb im Einsatz für Sie!
Tel.: 978 9910
Am Kraftwerk 3
Wpt.- Ronsdorf

Hörgeräte

Besser „Hören“ intensiver „Leben“
HÖRGERÄTE SAGER
Ascheweg 20
W-Ronsdorf • ☎ 46 74 91
Schöne Gasse 3
W-Elberfeld • ☎ 44 64 09

Mihalic

Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Kfz-Reparaturen • Kfz-Elektrik
Wartungsdienst • Beseitigung von Unfallschäden
Achsvermessung • Zubehör • Klimatechnik
Täglich: DEKRA + AU im Hause
Staubenthaler Straße 55 • 42369 W-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 45 41 62 • Telefax 4 60 32 98

Bodenbeläge

PARKETT FRISCHEMEIER
• Parkett • Vinyl
• Laminat • Teppich
Telefon 75 20 12
www.parkett-frischemeier.de

Energie

HEIZÖL STROM ERDGAS DIESEL
Ernst Buscher GmbH & Co. KG
+49 (202) 246 700
www.buscher-oil.de
info@buscher-oil.de

Immobilien

Seit über 50 Jahren
Albert Schweitzer Immobilien GmbH
Name und Erfolg verpflichten
Kaiserstraße 66
42329 Wuppertal
Tel. 02 02 / 78 40 50
www.immobilien-schweitzer.de

Autoteile Ströker

freundlich fair preiswert
Remscheider Straße 60
42369 Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 46 22 99
Telefax 02 02 / 4 69 05 29

tp
teppich.parkett.partner
Freiheitstraße 47a
42853 Remscheid
T. +49 2191 420304
F. +49 2191 420153
info@tppartner.de
www.tppartner.de

Fenster

ST Bauelemente
Ihr Partner für:
Fenster
Türen und Tore • Rollläden • Reparaturen
Kratzkopfstraße 1 • 42369 Wuppertal
Tel. 02 02 / 2 42 92 49

Bergische Immobilien

BERGISCHE IMMOBILIEN
Kompetenz in Sachen Immobilien
Ihr Immobilienmakler in Ronsdorf
Thomas Regge | Dipl. Immobilienwirt WVA
Lüttringhauser Str. 19 | Wpt. Ronsdorf
Tel. 02 02 / 2 46 11 80 | Mobil 01 72 / 291 21 36
E-Mail regge@bergische-immobilien.de

Wiluda

Ihr Ford und Hyundai Partner
www.bergland-gruppe.de
Nur 15 Minuten von Ronsdorf!
Margaretenstraße 1
42477 Radevormwald
Tel. 021 95 / 91 02 - 0

Computer

ComputerService
Dipl.-Ing. André Müller
Ihr Computer- und IT-Spezialist in Ronsdorf
Staubenthaler Str. 18 • 42369 Wuppertal
Fon (02 02) 2 46 11 60 • Fax 2 46 11 61
Info@amcomputer.de
www.amcomputer.de

Fußpflege

Medizinische Fußpflege
Abrechnung mit allen Kassen.
Tel. 02 02 / 25 36 43 21
Staastraße 17 | 42369 Ronsdorf

Küchen

Möbel Heilmann
KÜCHEN • SITZMÖBEL • SCHLAFZIMMER
Top Qualität
Top Service
Riesengroße Auswahl
Kompetente Beratung
Fachgerechte Montage
Heckinghauser Straße 67 • 42289 Wuppertal
Telefon 02 02 / 62 01 79
www.heilmann-kuechen.de

Bäckerei

Bäckerei Konditorei Gerd Kurth
Ronsdorfer Straße 146
☎ 0 21 91 / 5 92 26 00
Wir backen selbst!

Container

Tamm GmbH
Container für Abfälle aller Art
Anlieferung möglich
Gasstraße 11
☎ 02 02 / 4 69 83 72
42369 Wuppertal
www.tamm-gmbh.com

Gastronomie

La Favola
Ristorante - Pizzeria
Holthäuser Str. 29 • W-Ronsdorf
(Ecke „An der Blutfinke“)
Tel. 02 02 - 62 15 60
www.ristorantelafavola.de

SABEL

Küchen mit Leidenschaft
Einbauküchen • Elektrogeräte • Zubehör
Küchenergänzung • Kundendienst
Ronsdorf • Lohsienstraße 6
☎ 02 02 / 4 66 09 64
www.sabel-kuochenmontage.de

Baufinanzierung

VOGEL
BAUFINANZIERUNG | BAUSPAREN | IMMOBILIEN
Kniprodestraße 23 • 42369 Wuppertal
☎ 02 02 / 66 06 07 • ☎ 64 31 63
www.vogel-wuppertal.de
info@vogel-wuppertal.de

Dachdecker

Robert Clemens
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Ihr Fachbetrieb für Energie-Beratung,
Dach- und Fassadendämmungen
☎ 02 02 / 46 29 13
Elias-Eller-Str. 101 • 42369 Wuppertal

Heizung / Sanitär

AK A.Kirsch
Sanitär Heizung Solar
Staudenstr. 1 | 42369 Wuppertal
Tel. 02 02 / 46 08 89
Auto-Tel. 0157 / 73 59 07 06
E-Mail: arved.kirsch@gmx.de

Maler

Malerfachbetrieb
FARBENFREUNDE WUPPERTAL
Farbenfreunde Wuppertal
Am Gelben Sprung 8
42281 Wuppertal
Mobil: 01 57 / 864 732 62
Büro: 02 02 / 393 137 85
kontakt@farbenfreunde-wuppertal.de
farbenfreunde-wuppertal.de

Baugeschäft

Reparaturen • Umbau
Ulf Schuchhardt BAUGESCHÄFT
Freymanstr. 20 ☎ 4 67 03 30

Elektro

ELEKTRO HALBACH
Elektroinstallationen
Photovoltaikanlagen • Wallboxen
Wärmepumpen • Batteriespeicher
Tel. 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 • 42369 Wuppertal
www.elektrohalbach.de

Peter Leitmann

Öl- + Gasfeuerungsstechnik
Neuenhofer Str. 20 • 42349 Wuppertal
Tel.: 40 87 995 • Fax.: 40 87 996
www.Leitmann.net
mail@Leitmann.net
• Notdienst Tag + Nacht • Rufen Sie uns an!

Möbel

Seit 1905 im Dienste der Wohnkultur
Möbel Kothaus
Lindenallee 4 • RS-Lüttringhausen
Tel. 02 1 91 / 5 30 93
www.moebelkothaus.de

Ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Wuppertal im Ruhestand

Gunther Wölfes feierlich verabschiedet

Mitarbeiter und geladene Gäste verabschiedeten den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Wuppertal im Ruhestand. Sein Engagement wurde gewürdigt und persönlich Abschied genommen.

Zehn Jahre an der Spitze des Finanzinstituts Gunther Wölfes stand zehn Jahre an der Spitze des Vorstandes der Sparkasse Wuppertal. Mit einer Bilanzsumme von gut 8 Milliarden Euro und mehr als 1.100 Mitarbeitern im Jahr 2023 zählt die Sparkasse Wuppertal zu den großen Sparkassen im Rheinland.

Gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen Axel Jütz und Patrick Hahne arbeitete er an der digitalen Transformation in der Sparkasse sowie in der gesamten Stadt. Auch für die Förderung des Gemeinwohls in Wuppertal engagierte er sich und initiierte die Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal (GfW). „Die nachhaltige Förderung von Wohlstand und dem guten Leben in der Stadt standen und stehen bei ihm stets im Fokus“, so die Sparkasse.

Weiterhin im Dienste Wuppertals unterwegs Nach seiner aktiven Dienstzeit will Gunther Wölfes sich

weiterhin in und für Wuppertal engagieren und einige seiner Projekte auch in der Zukunft weiterhin betreuen.

Besonders am Herzen liegt ihm die Unterstützung der Buga 2031 sowie die Förderung der Kunst, die er als Vorsitzender des Vorstandes im Kunst- und Museumsverein Wuppertal weitertragen wird. Auch bei der Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal möchte er aktiv bleiben.

Vom Sparkassen-Azubi zum Vorstandsvorsitzenden Gunther Wölfes blickt auf eine lange Sparkassenkarriere zurück.

Nach einer Bankausbildung und ersten Berufserfahrungen in der Sparkasse Krefeld ging der Sparkassenbetriebswirt zum Rheinischen Sparkassen- und Giroverband nach Düsseldorf. Weitere Stationen waren die Sparkassen Essen, Haan und Mittelmosel Eifel-Mosel-Hunsrück. Von dort aus wechselte er 2014 zur Sparkasse Wuppertal, wo er fortan als Vorstandsvorsitzender aktiv war.

Zum 31. März 2024 beendete Gunther Wölfes seine aktive Dienstzeit. Nachfolger wird sein langjähriger Vorstandskollege Axel Jütz.



Gunther Wölfes Tätigkeit bei der Sparkasse endete am 31. März. Foto: Marc Strunz

Termine

Evangelische Kirchengemeinde W-Ronsdorf
Pfarrerin Ruth Knebel, Tel. 02 02 / 46 14 37; Pfarrerin Friederike Slupina-Beck, Tel. 02 02 / 46 44 27 u. 75 95 23 70.

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph Osterferienprogramm O.T.: Mittwoch, 3.4.: 15-18 Uhr „Wir basteln Dekoratives für den Frühling“; 18-20 Uhr Jugendtreff mit Kickerturnier.

Stadt Wuppertal Internetseite: www.wuppertal.de. Service-Center: Tel. 02 02 / 563-0, montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr, servicecenter@stadt.wuppertal.de.

W.i.R. – Wir in Ronsdorf Postadresse: Wir, Postfach 21 05 32, 42355 Wuppertal; 1. Vorsitzende Marion Ströker, Tel. 01 70 / 52 17 303.

Ökumenisches-Frauen-Bibel-Kunstprojekt (GZ). Dienstag, 9.4.: 19.30 Uhr Das Gespräch – Alles, was im Internet steht, ist wahr, und andere (Un)wahrheiten über Social Media, Referentin Sophia Klewer, Kosten 3 Euro (GZ).

ZWAR Zwischen Arbeit und Ruhestand Nächstes Treffen am Donnerstag, 4.4., 18-20 Uhr, in den Räumen des Fördervereins der Erich-Fried-Gesamtschule, An der Blutfinke 7, Eingang hinter der Turnhalle 5.

Ev.-Ref. Gemeinde Ronsdorf Pfarrer Dr. Jochen Denker, Tel. 02 02 / 4 67 01 58. Gemeindevorstand Kurfürstenstraße 13, geöffnet: freitags 15.30 - 17.30 Uhr. Tel. 02 02 / 46 49 43, E-Mail: gemeindeamt@reformiert-ronsdorf.de, Internet: www.reformiert-

ronsdorf.de. Pfarreiengemeinschaft-suedhoehen.wtal.de.

Wochenmarkt in Ronsdorf Freitag: 7.00 – 15.00 Uhr Samstag: 7.00 – 13.30 Uhr Dienstag: 7.00 – 13.30 Uhr

Ausgestellen der Ronsdorfer Wochenschau

Table with 3 columns: Location, Name, Address. Lists various points of sale for the Ronsdorfer Wochenschau across different districts like Ronsdorf, Lüttringhausen, and Wipperflohe-Bickdrath.

LESEN SIE UNS AUCH ONLINE

Advertisement for online access to the Ronsdorfer Wochenschau, showing QR codes and social media links for Facebook and Instagram.

Stadtparkasse steigt aus Vermarktung aus

Bürgerverein Hochbarmen: „Marpe dauerhaft sichern“

Der Bürgerverein (BV) Hochbarmen begrüßt ebenso den Ausstieg der Stadtparkasse Wuppertal aus der Vermarktung wie die jüngsten Stellungnahmen der Fraktionen von SPD, CDU, Grünen und FDP, die sich aktuell und für die Zukunft gegen eine Bebauung der Marper Wiesen aussprechen. Die Haltung sollte in den Kommunalwahlprogrammen der Parteien für die Kommunalwahl 2025 aufgenommen und so auch für die kommenden Jahre festgeschrieben werden, meint der Bürgerverein. „Auch die Kandidatinnen und Kandidaten für das Amt der Oberbürgermeisterin bzw. des Oberbürgermeisters sollten sich unmissverständlich für den Erhalt des Natur- und Erholungsraumes an der Marpe positionieren“, plädiert der BV Hochbarmen. Nur

so könne den Spekulationen des Investors der Boden entzogen werden, dass sich die Position der Lokalpolitik nach der Kommunalwahl 2025 ändern könnte. „Die Akteure der Politik können sich ändern, Haltungen sollten bestehen“, meint Stefan Vasilikos, erster Vorsitzender des Bürgervereins Hochbarmen. „Im Kommunalwahlkampf 2025 besteht die Chance, den Erhalt der wertvollen Naturflächen an der Marpe auch dauerhaft festzuschreiben. Wir wünschen uns, dass die Parteien quer durch die politischen Lager diese Chance nutzen.“ Die Fraktionen von Grünen, SPD und FDP hatten nach Angaben des Vereins gegenüber dem Bürgerverein Hochbarmen versichert, keine Bebauungsplanung an der Marpe zu planen. Die CDU

habe bislang nicht geantwortet, sich aber in der Presse entsprechend geäußert. Von den anderen politischen Kräften fehlen bislang Stellungnahmen. Ein Investor plant, so ein gemeinsames Exposé mit der Stadtparkasse Wuppertal, die Vermarktung von insgesamt 59 Grundstücken im Gesamtvolumen von über 17 Hektar, davon 12 Hektar Wiesen und 5 Hektar Wald. „Eine Bebauung und Versiegelung von 17 Hektar im Pufferbereich des Naturschutzgebietes Murbelbachtal hat gravierende Umweltauswirkungen, zum Beispiel im Wasserhaushalt des Naturschutzgebietes, und nimmt den Bürgerinnen und Bürgern ein enorm wichtiges Naherholungsgebiet. Zudem bedroht der Verlust von 12 Hektar Weidefläche

die Existenz des Schäfers auf dem Scharpenacken“, begründet Georg Weber vom Bürgerverein Hochbarmen die Ablehnung. „Das kann die Lokalpolitik auch zukünftig nicht zulassen.“ Die Stadtparkasse habe jetzt gegenüber dem Bürgerverein schriftlich erklärt, „dass wir die Vermarktung dieser Immobilienobjekte nicht mehr aktiv begleiten. Somit ist das Ihnen vorliegende Exposé nicht mehr aktuell.“ Das nennt der BV Hochbarmen ein „deutliches Signal in die richtige Richtung“. Allerdings halte der Investor weiter an den Plänen fest und spekuliere nach Presseberichten darauf, dass sich die politische Entscheidungslage nach der Kommunalwahl ändert, so der BV, der zusammenfasst: „Dem muss jetzt der Boden entzogen werden.“

Kinderfreizeit der evangelischen Kirchengemeinde in Süsel



Mit 45 Kindern ist die evangelische Kirchengemeinde wieder auf Tour an der Ostsee. Spielen und Toben an der frischen Luft gehören ebenso dazu, wie spannende Geschichten und eine Rallye durch den Wald.

Schule und Eltern können noch warten. Herzliche Grüße aus dem Städtchen Süsel senden alle Kinder und Mitarbeiter nach Ronsdorf bis zum Wiedersehen am nächsten Wochenende. *Fotos: Aaron Mombächer*



Bethesda hat Angebot für Frauen nach der Schwangerschaft erweitert

Neue Therapie bei Beckenbodenproblemen

Das Agaplesion Bethesda Krankenhaus Wuppertal hat sein Behandlungsangebot für Frauen nach der Schwangerschaft erweitert und bietet nun als erste Klinik in der Region konservative Therapiemethoden mit Biofeedback und Elektrostimulation an. Patientinnen des Bethesda haben jetzt Zugang zu den Therapieformen, die eigenständig zu Hause durchgeführt werden können und in der Regel von den Krankenkassen übernommen werden. Schwangerschaft und Geburt stellen eine besondere Herausforderung für den Beckenboden dar. Ein geschwächter Beckenboden kann unangenehm sein und die Lebensqualität erheblich beeinflussen. Nach der Geburt können bei einigen Frauen Probleme auftreten, wie beispielsweise ein Fremdkörpergefühl oder Schwierigkeiten bei der Kontrolle von Harn oder Stuhl. „Es ist wichtig, diese Probleme ernst zu nehmen und professionell



Chefarzt Dr. med. Michael Anapolski mit dem Ärztinnenteam der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Agaplesion Bethesda Krankenhaus Wuppertal. *Foto: Marco Ermann / Bethesda*

Beratung in Anspruch zu nehmen. Durch frühzeitige Aufklärung und gezielte konservative Therapien können viele Beschwerden gelindert und operative Maßnahmen vermieden werden“, erklärt Dr. med. Michael Anapolski. Er ist seit November 2023

ärztlicher Leiter der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Bethesda. Dr. Anapolski ist seit über 20 Jahren als Frauenarzt tätig und hat viel Erfahrung in der minimal-invasiven gynäkologischen Chirurgie. So verfügt er über die Zusatzqualifikationen

„MIC III“ der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE) und „AGUB II“ der Arbeitsgemeinschaft für Urogynäkologie und Plastische Beckenbodenrekonstruktion. Nach einer Geburt wird in der Regel Rückbildungsgymnastik empfohlen. Am Bethesda erhalten betroffene Mütter jetzt zusätzliche Unterstützung durch ein spezielles Verfahren, das die Funktionalität des Beckenbodens verbessert. Dabei werden Biofeedback und Elektrostimulation kombiniert. Ziel dieser Behandlung ist es, das Zusammenspiel zwischen den Beckenbodenmuskeln und den für sie zuständigen Nervenzentren zu verbessern und die Wahrnehmung und Koordination zu optimieren. Diese Therapieoptionen werden in der Regel von den Krankenkassen übernommen. Biofeedback und Elektrostimulation können zu Hause angewendet werden, nach einer Einweisungsphase in die Geräte.

Die gute Adresse in Ihrer Nähe – Branchenverzeichnis für Ihre Umgebung

Möbel

Jesinghauser Str. 1 (B7)
Wuppertal-Langerfeld
0202 60 60 60

Möbelhaus WELTEKE
Das richtig gute Möbelhaus

Pflege und Gesundheit

Pflege & Service

Krankenpflege zu Hause
Renate Hedderich GmbH
In der Krim 9
Beratungsbüro: Montag bis Freitag 8.00 – 15.00 Uhr
Telefon (0202) 24 69 60
www.pflege-und-service.de

Textilpflege

REWERO

Montag - Samstag 8.30 bis 13.00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr 15.00 bis 18.00 Uhr
Telefon: 0202 / 46 41 22
Textilpflege Hans Hüpfel KG
42369 Wuppertal • Marktstr. 44
www.rewero.de

Optiker

BÜCHNER Brillen

Ronsdorf
Lüttringhauser Str. 8
Telefon: 0202 46 76 17
brillen-buechner.de

MITTELPUNKT MENSCH

TELEFON: 02 02 / 74 75 76 60

Staubenthaler Str. 13 - 42369 Wuppertal
www.mpm-pflege.de - info@mpm-pflege.de

TV / HiFi / Radio

Radio und Fernsehen Heidermann

Marktstraße 45
42369 Wuppertal

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 09.00 - 13.00 Uhr
Di. + Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon 02 02 / 75 94 76 05
Mobil 01 51 / 72 40 64 30

sozialart

Praxis für Ergotherapie & Sozialpädagogik

Lüttringhauser Str. 35
42369 Wuppertal
Telefon 02 02 - 272 298 83

PRINZ Brillen & Contactlinsen

Prinz Augenoptik
Inh. Andreas Prinz
Augenoptikermeister
Staastr. 50 • 42369 Wuppertal
Tel. (0202) 46 46 17

Pflege und Gesundheit

ABUCURA

IHR AMBULANTER PFLEGEDIENST IN WUPPERTAL

Tel. 02 02 / 31 772 640
www.abucura-pflege.de

AnSa Zuhause versorgt

Krankspflegedienst

Anne Fuhrmann
Palliative Versorgung
Kocherstr. 7 • 42369 Wuppertal Ronsdorf
Telefon: 0202/94689777
www.ansa-krankenpflege.de

Herbringhausen 11
42399 Wuppertal

„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst
und 24h-Intensivpflege

Tel. 02 02 - 76 95 31 64
Inf@ZFM-Bergischland.de

Sport

proKRAFT Training

Köln Str. 64, 42897 Remscheid
Tel: 02191 - 589 19 99
info@proKRAFT.Training

Taxi / Mietwagen

24 Stunden täglich in allen Stadtteilen.

TAXI ZENTRALE WUPPERTAL
275454

BERATEN, BETREUEN, PFLEGEN.

JANINA **BRÜGGER**
PFLEGE ZU HAUSE

Im Schmalen Bruch 10 - 42369 Wpt.
Tel. 02 02 - 94 600 88 - 0
info@bruegger-pflege.de

IMMER FÜR SIE ERREICHBAR!

sign text DIE SIGN COMPANY
BILD - SCHRIFT - LOGO - DESIGN

Goldlackstr. 17
42369 Wuppertal
Tel.: 0202 / 26 92 360
office@signtext.de
www.signtext.de

Beschriftungen
Digitaldruck
Stempel
Planen
Textildruck

Zum Einkaufen in die Ronsdorfer City mit dem Bürgerbus

im Stunden-Takt!

Büro: Otto-Hahn-Str. 63 • ☎ 2 83 12 57
www.Buergerbus.Ronsdorf.de

Im Frühling steigt die Gefahr von Kollisionen mit Tieren



Wildwechsel im Frühjahr: Vorausschauendes Fahren und angepasste Geschwindigkeit verhindern Unfälle. Mit Beginn der Sommerzeit ist für Autofahrer erhöhte Vorsicht angebracht. Denn mit der Zeitumstellung ist es morgens wieder plötzlich dunkel, während gerade im Frühjahr viele Wildtiere auf Wanderschaft gehen und gezwungenermaßen die vielen Autobahnen sowie Bundes- und Landstraßen kreuzen. So kommt es nach Angaben der Versicherungswirtschaft übers Jahr gerechnet zu rund 260.000 Kollisionen von Wildtieren mit Pkw. „Dabei können die Schäden am eigenen Fahrzeug beachtlich sein“, betont Paul-Heinz Münch, Sprecher des Bezirks Wuppertal im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute (BVK) und Versicherungsmakler in Wuppertal-Cronenberg. „Doch die meisten sind über die Teil- oder Vollkaskoversicherung gedeckt. Zur Vermeidung von Schwierigkeiten sollten Wildschäden aber unverzüglich bei der Polizei oder der

zuständigen Forstbehörde gemeldet werden und natürlich auch bei der Kfz-Versicherung bzw. dem betreuenden Versicherungsvermittler.“ **Unfallstelle absichern, Dokumentationsfotos machen** Nach einer Kollision mit einem Tier ist es unbedingt notwendig, die Unfallstelle abzusichern. Das Einschalten der Warnblinkanlage und das Aufstellen des Warndreiecks im Abstand von 100 bis 150 Metern vor der Unfallstelle sind hier die geeigneten Maßnahmen. Zum Eigenschutz sollte auch sofort die Warnweste angezogen werden. Das verletzte oder getötete Tier sollte nicht berührt werden, außer wenn es sich mitten auf der Fahrbahn befindet. Danach gilt es, einen sicheren Bereich aufzusuchen und die Polizei oder den Jagdpächter zu rufen. Hier sollte man eine Wildschadenbescheinigung zur Schadenregulierung bei der Kfz-Versicherung einholen. Für die zügige Schadenregulierung der Versicherung sind Fotos

vom Wildunfall zweckmäßig, also vom Tier und den Autoschäden. Auch eine sogenannte Wildschadenbescheinigung der Forstbehörde, der man den Wildunfall gemeldet hat, hilft hier weiter. Im Rahmen der Teilkasko werden Fahrzeugschäden ersetzt, die durch einen Zusammenstoß des Fahrzeugs mit Tieren aller Art entstanden sind, „zumindest bei guten Kfz-Policen“, so Paul-Heinz Münch. **Ausweichmanöver vermeiden** Bei kleineren Tieren (z. B. Hase, Marder) ist nach der geltenden Rechtsprechung ein plötzliches, selbstgefährdendes Ausweichen nicht zulässig. Schließlich kann dadurch die Kontrolle über das Fahrzeug verloren gehen und noch schlimmere Personen- oder Fahrzeugschäden entstehen. Auch muss der Geschädigte den Nachweis führen, dass sich Wild auf der Fahrbahn befunden und damit die unmittelbare Gefahr eines Zusammenstoßes bestanden hatte. Wird dennoch der Schaden nicht durch das Tier direkt verursacht, können trotzdem Leistungen von der Kfz-Kaskoversicherung als sogenannte „Rettungskosten“ gefordert werden, wobei es hier auf Zeugen ankommt. **Kontakt und mehr Infos:** BVK Pressesprecher für das Bergische Land Paul-Heinz Münch Kemmannstraße 6 42349 Wuppertal Tel. 02 02 / 405 77 info@muench-versicherungen.de

PROFESSIONELLER SERVICE FÜR IHR AUTO

Inspektion nach Herstellervorgabe, HU/AU, Achsvermessung, Klimageservice, Reparaturen

AUTOPROF!
HERDE

Staubenthaler Strasse 26, 42369 Wuppertal
www.herde-sohn.de

» ZU HAUSE BESTENS AUFGEHOBEN. «



TEL. 02 02-94 600 88-0

Sie und ihre Angehörigen liegen uns am Herzen.

- » Häusliche Versorgung (Pflege/medizinische Versorgung)
- » Pflegeberatung
- » Spezialisierte Wundversorgung
- » Hauswirtschaft

Janina Brügger
Im Schmalen Bruch 10
42369 Wuppertal

www.bruegger-pflege.de
info@bruegger-pflege.de

Bürozeiten Mo.-Fr.
von 08.00 - 14.00 Uhr.
Termine nach Vereinbarung.

JANINA BRÜGGER
PFLEGE ZU HAUSE

Autoteile Ströker

Original-Marken-Teile von führenden

KFZ-Teileherstellern



KFZ-Werkzeuge • Dachboxen

Dachboxen-Verleih • Fahrradträger

Fahrradzubehör • Fahrradinspektion

freundlich
fair
preiswert

Remscheider Straße 60 • 42369 Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 46 22 99 • Telefax 4 69 05 29
info@autoteile-stroeker.de • www.autoteile-stroeker.de

Moni's
Haushaltshilfe
Übersetzt mit Herz und Verstand

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:
Telefon:
02 02-40 86 86 86
www.monis-haushaltshilfe.de

Genießen Sie Ihren Alltag mit unserer liebevollen Unterstützung bei allen hauswirt- u. gesellschaftlichen Tätigkeiten.

Ihre Pflegekasse zahlt für Sie 3,5 Stunden im Monat (Pflegegrad 1-5). Gerne auch privat. Auch Ihre Krankenkasse übernimmt, nach Genehmigung, die Kosten für Ihre Haushaltshilfe.

Wir bieten Ihnen:

- Alles rund um Mahlzeiten (Kochen u. gem. Zubereitung)
- Wohnungsreinigung (Grund- u. turnusmäßige Reinigung)
- Einkaufshilfe (Begleitung oder Lieferservice)
- Begleitung zu Ärzten und zum Friseur
- Begleitung zur Fußpflege
- Betreuung von Pflanzen und Grabpflege
- Behördengänge
- Besorgungen in der Apotheke
- und vieles mehr!

Genießen Sie Ihren Alltag ohne oft komplexe Behördengänge. Wir rechnen die Kosten der Alltagsunterstützung direkt mit der Pflegekasse und /oder der Krankenkasse ab.

Ihr Vorteil: Sie müssen nicht in Vorleistung gehen, wir kümmern uns um die Abwicklung.

Wir suchen Mitarbeiter m/w/d
für Wuppertal, Remscheid und Wermelskirchen.

kompetent • fachkundig • zuverlässig

Haben Sie auch das Gefühl, zu viel zu bezahlen?

Wir suchen Ihnen aus rund 300 verschiedenen Hundehalterhaftpflichtversicherungstarifen die für Sie beste Versicherung aus, z.B.:

Hundehaftpflicht
z.B. für einen Deutschen Schäferhund
Vs. Su. 5 Mio. o. SB

Und was zahlen Sie?

schon ab
2,69
€/Monat

Versicherungsfachbüro
Paul-Heinz Münch

Kemmannstraße 6 • Telefon 02 02 / 40 577
42349 W.-Cronenberg • Fax 02 02 / 47 65 47
E-Mail: info@munch-versicherungen.de

Erste Bauphase soll rund drei Wochen dauern

Bauarbeiten an der Luthertreppe starten

Am Montag, 8. April, beginnen an der denkmalgeschützten Treppe Staatsstraße zur Lutherkirche Bauarbeiten.

Die rund dreiwöchigen Arbeiten dienen zunächst dazu, die beiden obersten Läufe der Treppenanlage aufzuarbeiten, informiert die Stadt. Die während der Baumaßnahme gesammelten Erkenntnisse sollen dazu dienen, die weiteren Kosten für die komplette denkmalgerechte Sanierung der Treppe abzuschätzen.

Deshalb werden zunächst die stark verwitterten Stufen der oberen beiden Läufe entfernt, das vorhandene Fundament untersucht und, wenn nötig, ausgebessert. Anschließend werden neue Stufen gesetzt.

Wegen der Topographie könne die Treppe Staatsstraße nicht behindertengerecht gestaltet werden, aber sie soll „behindertenfreundlicher“ werden, so die Stadt weiter.

Dies heißt, dass vor dem obersten Treppenlauf ein Aufmerksamkeitsfeld angebracht und jeweils die erste und letzte Stufe eines jeden Treppenlaufes mit Kontraststreifen versehen wird. Auch die später folgenden



Die auch als Luthertreppe bekannte Treppe bröckelt an mehreren Stellen und birgt zahlreiche Stolperfallen.

Foto: Moritz Körschgen

Treppenläufe werden dementsprechend gestaltet.

Während der Baumaßnahme ist die Treppe komplett gesperrt.

Für Fußgänger bedeutet das einen Umweg über die Lüttringhauser

Straße sowie Bandwikerstraße von rund 215 Metern.

Stadt befragt Hausbesitzer

Mitarbeit beim Mietspiegel verpflichtend

Die Stadt bittet um Mithilfe: Sie möchte einen neuen qualifizierten Mietspiegel erstellen und benötigt dafür die Unterstützung der Hausbesitzer. Die Befragung zu den aktuellen Mietpreisen startet jetzt. Dafür schreibt die Stadt die Hausbesitzer an.

„Die Stadt hatte die letzte Erhebung zu den in Wuppertal üblichen Mieten vor zwei Jahren

veröffentlicht. Ein qualifizierter Mietspiegel muss alle vier Jahre neu erstellt und nach weiteren zwei Jahren an die Marktentwicklung angepasst werden. Deshalb wendet sich die Stadt jetzt erneut mit der Bitte um Unterstützung an die Hausbesitzer“, erläutert Dezernent Frank Meyer.

Der qualifizierte Mietspiegel der Stadt gibt eine Übersicht

über die in der Stadt üblichen Vergleichsmieten und dient als wichtige Orientierungshilfe für beide Mietvertragsparteien.

Die Stadt bittet darum, die Fragen bis zum 5. Mai 2024 zu beantworten. Der Fragebogen kann online ausgefüllt oder in einem vorfrankierten Rückumschlag zurückgesandt werden.

Für die Organisation der Be-

fragung und die wissenschaftliche Auswertung wurde erneut das Hamburger Forschungs-Institut „FÜB IGES Wohnen+Immobilien+Umwelt GmbH“ beauftragt.

Die Stadt weist darauf hin, dass die Teilnahme an der Befragung zum Mietspiegel aufgrund einer gesetzlichen Neuregelung mittlerweile verpflichtend ist. Der

Mietspiegel dient gerade den befragten Immobilieneigentümern als wichtige Hilfestellung bei der Ermittlung der Miethöhe, so dass die Stadt davon ausgeht, dass die Befragten aus eigenem Interesse teilnehmen werden.

Mehr Infos unter www.wuppertal.de, Stichwort „Mietspiegel“. Link zum Online-Fragebogen: www.mietspiegel-wuppertal.de.

Großer Ansturm vor den Osterferien

Die Stadt rät: Reisepass und Perso frühzeitig beantragen

Die Stadt Wuppertal zieht Bilanz aus dem „Antragsgeschäft“ vor den Osterferien: Viele Wuppertalerinnen und Wuppertaler kämen immer noch sehr knapp vor dem Ferienstart, um einen Reisepass oder Personalausweis zu beantragen. Das kann für längere Wartezeiten sorgen. Auch der Wegfall des Kinderreisepasses und die dadurch längeren Bearbeitungszeiten bedürfen einer guten Planung vor der Urlaubsreise.

Freie Termine im Einwohnermeldeamt werden grundsätzlich immer eine Woche im Voraus eingestellt, um einen reibungslosen Ablauf ohne unnötige Wartezeiten zu gewährleisten. Dabei geht das Einwohnermeldeamt flexibel vor: Neue Termine werden täglich und bemessen an der Personalstärke eingestellt, morgens gegen 6.30 Uhr und nochmals zirka 30 Minuten vor der Schließungszeit, jeweils für die laufende Woche.

„Das hat sich bewährt: Dadurch, dass im System immer kurzfristig Termine eingestellt werden, haben wir die Grundlage für das hohe Servicenniveau des Einwohnermeldeamtes in den letzten Jahren geschaffen“,

bilanziert Ordnungsdezernent Matthias Nocke.

Mit Blick auf die Sommerferien rät das Einwohnermeldeamt: „Wer seinen Urlaub plant, sollte immer direkt den Reisepass oder Personalausweis auf Gültigkeit kontrollieren. So können notwendige Ausweisdokumente rechtzeitig und ohne unnötigen Stress bei den Urlaubsvorbereitungen beantragt werden“, sagt Abteilungsleiterin Heike König. „Jeweils vor den Ferien kann es sonst terminlich schon mal eng werden. Das lässt sich vermeiden. Außerhalb der Saison stehen ausreichend Termine für die Beantragung von Dokumenten zur Verfügung.“

Welches Dokument für das jeweilige Reiseziel nötig ist, listet das Auswärtigen Amt auf seiner Homepage auf (www.auswaertiges-amt.de/de).

Termine beim Einwohnermeldeamt können über die Homepage der Stadt (www.wuppertal.de/rathaus-buerger-service/buergerservice/online-terminalservierungen.php) oder telefonisch über das Bergischen ServiceCenter (02 02 / 563 - 0) gebucht werden.

Fondsmanager Gast beim Kapitalmarktabend



Beim jüngsten Kapitalmarktabend der Volksbank im Bergischen Land war Michael Gierse, Fondsmanager bei der Union Investment, zu Gast. Volksbank-Vorstand Andreas Otto (links) und Private-Banking-Leiter Mathias Prestenbach (rechts) freuten sich über den Gast aus Frankfurt, der den Kunden der Volksbank die komplexe Welt der Kapitalmärkte näher brachte.

Im Vortragssaal der Hauptverwaltung in Remscheid nahm er seine Zuhörer auf einen Parforceritt durch die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der Kapitalmärkte im Superwahljahr 2024 mit.

Immer im direkten Gespräch mit dem Publikum ging es darum, warum Märkte und Wirtschaft in den USA besser aussehen als im Rest der Welt, um die Normalisierung der Inflation oder die Rente in Deutschland.

Michael Gierses wichtigstes Fazit: „Ich hoffe, ich konnte Ihnen Aktien schmackhaft machen.“ Bei einem Glas Wein und leckerem Fingerfood diskutierten die Gäste weiter über die Thesen des Fondsmanagers – oder nutzten die Gelegenheit zum Netzwerken und für anregende Gespräche mit ihren Beratern.

Foto: Volksbank/Bettina Osswald

Videosprechstunde im Kindernotdienst

In den Osterferien in Nordrhein-Westfalen richtet die Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein (KVNO) erneut das Angebot der Videosprechstunde im kinderärztlichen Notdienst ein. Noch bis zum 7. April haben Eltern erkrankter Kinder die Möglichkeit, im Bedarfsfall oder bei möglichen Unsicherheiten eine pädiatrische Beratung jeweils mittwochs von 16 bis 22 Uhr sowie samstags, sonntags und an Feiertagen von 10 bis 22 Uhr in Anspruch zu nehmen.

Im Rahmen der Videosprechstunde können leichte Krankheitsfälle diagnostiziert und beurteilt werden. Auch die Verordnung von Medikamenten wird durch ein elektronisches Rezept möglich sein. Hilfesuchende Eltern können die Videosprechstunde entweder telefonisch über die Rufnummer 116 117 oder auch online auf der Homepage der KV Nordrhein anfragen.

Alle weiteren Informationen unter www.kvno.de/kinder.

C.Beuthel
Das Sanitätshaus



Lokal gut versorgt.

Von Bandagen über Kompressionsstrümpfe bis hin zur bedürfnisorientierten Reha-Hilfsmittelversorgung. Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um Ihre Gesundheit geht. Lassen Sie sich von unserer modernen Filiale mit eigener Badausstellung überzeugen.

Am Erich-Hoepner-Ring 1 und telefonisch unter (0202) 430 46 800 oder online www.beuthel.de.